

Verdiente Pädagogen verabschiedet

Bildung Drei Lehrer der Mittelschule Gundelfingen gehen in Ruhestand

Gundelfingen In einer stilvoll gestalteten Feierstunde verabschiedete die Mittelschule am Schlachtegg in Gundelfingen drei verdiente Persönlichkeiten in den Ruhestand, die über mehrere Jahrzehnte den Ruf der Bildungseinrichtung wesentlich mitgeprägt hatten. Für die musikalische Umrahmung sorgten Konrektor Hans Stenke am Klavier, Hans-Georg Zikeli an der Violine und Alexander Kling an der Gitarre.

Schulamtsdirektor Wilhelm Martin, Bürgermeisterin Miriam Gruß und die Elternbeiratsvorsitzende Zita Molzer gaben den angehenden Pensionisten die Ehre und würdigten das Wirken der scheidenden Lehrkräfte mit treffenden Worten ebenso wie der Schülersprecher Denniz Sawetz, der mit einer imponierenden Rede die Anwesenden beeindruckte, heißt es in einer Pressemitteilung. Bernhard Seibert hatte für die drei angehenden Pensionisten handwerklich perfekte und optisch ansprechende Trophäen gefertigt, die ihnen von Kollegen überreicht wurden. Als humoristischer Höhepunkt der Veranstaltung erwies sich der Besuch von „Waltraud

und Mariechen“, in deren Rollen Barbara Link und Franz Dinkelmeier die Eigenheiten der ausscheidenden Kollegen und manch anderer Anwesenden in bestem „Fränggisch“ herausstellten. Zuvor hatte Schulleiter Dieter Wedding das Wirken und die Persönlichkeit der langjährigen Kollegen in seiner Rede gewürdigt:

Manuela Linder war seit 1978 an der Gundelfinger Schule tätig, in der ganzen Zeit als Klassenleiterin in der 5. und 6. Jahrgangsstufe. Meisterlich verstand sie es, den jungen Menschen das zu geben, was ihnen im

Elternhaus heutzutage manchmal fehlt: Strenge, Konsequenz, verbunden mit großer Zuneigung und Güte. Immer war sie bestrebt, ihren Kindern etwas beizubringen und sie zu erziehen, und genießt deswegen bei Schülern, Eltern und Kollegen große Sympathie und Achtung.

Rudolf Gansel gehörte seit 1984 der Haupt-, jetzt Mittelschule Gundelfingen an und war ebenfalls, mit Ausnahme von Sport, ausschließlich in den 5. und 6. Klassen eingesetzt. Er hat immer Leistung von seinen Schülern verlangt und auf Erzieherisches großen Wert gelegt. Dass dabei

nach außen hin keine Konflikte zutage kamen, lag an seiner ausgleichenden, verständnisvollen Art, an seiner hohen sozialen Kompetenz. Auch für das Kollegium setzte er sich als jahrelanger Leiter des Lehrersports ein. Darüber hinaus verwaltete er penibel genau die Lehrerkasse und besorgte Geschenke zu den verschiedenen Anlässen, die er mit tief sinnigen Worten übergab.

Ulrich Steixner unterrichtete seit 1979 in Gundelfingen, ebenfalls überwiegend in der 5. und 6. Jahrgangsstufe. Bekannt war er für seine offene Art, absolute Zuverlässigkeit und seine ausgeprägte Ordnungsliebe. Über die Schule hinaus engagierte sich Steixner seit 2004 als Vorsitzender des Personalrats des Landkreises Dillingen und führte dieses Amt mit Einfühlungsvermögen, Umsicht, Weitsicht, Besonnenheit und großem Sachverstand aus. Seine Spitzenergebnisse bei den Personalratswahlen bezeugten seine große Beliebtheit. Auch als langjähriger Kreisvorsitzender des BLLV war er wegen seiner freundlichen Art und seines Strebens nach Ausgleich und Gerechtigkeit sehr geschätzt. (pm)



Drei verdiente Persönlichkeiten der Mittelschule Gundelfingen gehen in den Ruhestand (von links): Ulrich Steixner, Manuela Linder und Rudolf Gansel. Foto: Stenke